



IMST - Innovationen Machen Schulen Top
Innovations in Mathematics, Science and Technology

Themenprogramm
„Kompetenzorientiertes Lernen mit digitalen Medien“

E-Mail: imstEL@ph-linz.at - Web: <http://www.imst.ac.at>

Linz, am 21. November 2015

Arbeitsaufträge zum Herbstworkshop

Nachfolgend genannte Tätigkeiten sollen die Projektarbeit dokumentieren und als Basis für verschiedene Evaluationen (IMST, Themenprogramm und Projekt) dienen. Alle geforderten Textteile sind auch Teil des Zwischen- bzw. Endberichts.

#	Arbeitsauftrag	Vorlage, Ort
ABSCHLUSS ALTER AUFTRÄGE		
1	<p>Auf der Moodleplattform des Themenprogramms wurde beim Startup-Workshop ein Bereich <i>Basisdaten zum Projekt</i> angelegt und ein Projektdatenblatt abgelegt. Bitte kontrollieren Sie, ob das noch aktuell ist (z. B. Schülerzahlen, beteiligte Lehrer, Ende des Unterrichtsjahres). Antworten Sie auf die Erstabgabe mit dem aktualisierten Datenblatt.</p> <p><i>IMST muss gegenüber dem BMUKK die Reichweite nachweisen; die Zahlen in den Projektanträgen waren ja nur Schätzungen.</i></p>	<p><i>ELProjektdatenblatt</i></p> <p><i>Web-Plattform: Basisdaten zum Projekt</i></p>
2	<p>Im gleichen Abschnitt auf der Moodle-Plattform wurden erste Projektziele abgegeben. Wir haben diese beim Startup-Workshop diskutiert. Bitte dokumentieren Sie nun die endgültig festgelegten Projektziele als Antwort auf die Erstabgabe. Nummerieren Sie bitte die Projektziele durch.</p> <p><i>Diese Projektziele sind jetzt verbindlich. Auf sie bezieht sich die Evaluierung ihres eigenen Projektes im Projektbericht.</i></p>	<p><i>ELProjektplanung</i></p> <p><i>Web-Plattform: Basisdaten zum Projekt</i></p>
NEUE AUFTRÄGE		
3	<p>Legen Sie in Ihrem persönlichen Forum einen Zweig „Gender & Diversity“ an. Dieser soll zur Dokumentation und zum Informationsaustausch mit unseren Diversity-Experten/-innen dienen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchgeführte Maßnahmen, Aktivitäten, • Einladung von Experten • Spezielle Fragebögen, Impulsfragen • Gewonnene Erkenntnisse, Rückmeldungen, Selbstreflexionen 	<p><i>Keine Vorlage</i></p> <p><i>Web-Plattform: Gender & Diversity</i></p>
4	<p>Verfassen Sie ein Abstract, eine deutschsprachige, leicht verständliche Zusammenfassung mit ca. 500 Zeichen (!).</p> <p><i>Dieser Text könnte beispielsweise auf einem Plakat oder einem Flyer abgedruckt werden.</i></p> <p>Lassen Sie dieses Abstract im Zuge des Herbstworkshops von anderen Teilnehmern/Teilnehmerinnen gegenlesen. So kann die Lesbarkeit überprüft und verbessert werden.</p>	<p><i>Keine Vorlage</i></p> <p><i>Web-Plattform: Projektentwicklung am Herbstworkshop</i></p>

	Legen Sie auf der Moodle-Plattform ein Diskussionsthema <i>Projektentwicklung am Herbstworkshop</i> an und geben Sie das Abstract dort ab.	
5	<p>Gliedern Sie Ihr Projekt in verschiedene Module. Ein Modul ist ein in sich (mehr oder weniger) abgeschlossener Teil Ihres Projektes. Jedes Modul soll ... enthalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>einen Titel.</i> • <i>eine Beschreibung des Inhalts:</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Welche Unterrichtsinhalte sind jeweils betroffen?</i> ○ <i>Welche Aktivitäten setzen sie in diesem Modul?</i> ○ <i>Liegt am Ende eines Moduls ein Ergebnis („Outcome“) vor?</i> • <i>Nummerieren Sie diese durch.</i> <p><i>Module werden im Laufe der Zeit abgeschlossen. Sie zeigen den Fortschritt des Projektes an und weisen auf Abschnitte hin, die erledigt sind.</i></p>	<p><i>Keine Vorlage</i></p> <p><i>Web-Plattform: Projektentwicklung am Herbstworkshop</i></p>
6	<p>Verfassen Sie eine Zeitleiste, aus der hervorgeht, in welchen Monaten Sie an bestimmten Modulen arbeiten. Es reicht die Modulnummern einzutragen.</p>	<p><i>Keine Vorlage</i></p> <p><i>Web-Plattform: Projektentwicklung am Herbstworkshop</i></p>
7	<p>Verfassen Sie eine vorläufige Liste des erwarteten Outcome. Das sind Produkte, die an andere Lehrer/-innen weitergegeben werden können, wie z. B. Arbeitsblätter, Anleitungsblätter, Softwareübersichten, Good-Practice-Unterrichtsbeispiele, Berichte, Informationsblätter, etc.</p> <p><i>Der Outcome wird am Ende des Projektberichts aufgezählt und ist im Anhang als ZIP-Datei vorhanden. Über das IMST-Wiki sind er nachhaltig für andere verfügbar. Sie unterstützen den Wissenstransfer von Ihrem Projekt in andere Klassen und Schulen und rechtfertigen so den Einsatz öffentlicher Gelder.</i></p>	<p><i>Keine Vorlage</i></p> <p><i>Web-Plattform: Projektentwicklung am Herbstworkshop</i></p>
8	<p>Verfassen Sie konkrete Überlegungen zur Evaluation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Welches Ziel bzw. welche Ziele sollen evaluiert werden?</i> • <i>Wie soll der „Erfolg“ festgestellt werden?</i> • <i>Welche Aktivität müssen Sie für diese Evaluierung jetzt schon setzen? (z. B. Erhebung des Wissens, der Kenntnisse, der Einstellung der Schüler/-innen, Erhebung der Meinung/Vor-Einstellung von Kollegen/-innen, Niederschreiben Ihrer persönlichen Erwartungshaltung, etc.)</i> • <i>Wie soll das Evaluationsergebnis dargestellt werden?</i> • <i>Wie wird das Ergebnis der Evaluation den Schülern/ SchülerInnen rückgemeldet?</i> <p><i>In unserem Arbeitsalltag sind wir allzu oft mit Arbeit eingedeckt. Zeit für einen wertschätzenden Blick zurück, welche Ziele erreicht wurden, Zeit für eine Reflexion, wie sich die Bedeutsamkeit dieser Ziele in den Augen aller Betroffenen darstellt oder Überlegungen zur Weiterentwicklung dieses guten Unterrichts fehlen zumeist. Die IMST-Aufforderung zu Evaluation Ihrer Projektarbeit soll hier Abhilfe schaffen.</i></p>	<p><i>Keine Vorlage</i></p> <p><i>Web-Plattform: Projektentwicklung am Herbstworkshop</i></p>

Suchen Sie bitte zu diesen Anliegen das Gespräch mit Ihrem Betreuer oder anderen IMST-Lehrern/Lehrerinnen. Im Zwischenbericht und am Frühjahrsworkshop wird das enthalten sein.